Institut für Informatik Jun.-Prof. Dr.-Ing. Elke Pulvermüller

B. Sc. Sergey KrutikovB. Sc. Alexander Brandt

Universität Osnabrück, 04.12.2012 http://www-lehre.inf.uos.de/~sq

Testat bis Freitag, 14.12.2012, 19:00 Uhr

Übungen zu Software-Qualität

Wintersemester 2012/2013

Übungsblatt 8

Aufgabe 8.1 (Required-k-Tuples-Test, 28 Punkte)

Vergegenwärtigen Sie sich nochmals die bereits bekannte Methode sqrtHeron() (siehe Rückseite dieses Aufgabenblattes). Sie finden die Methode auch in der JAVA-Klasse unter der folgenden Internet-Adresse:

http://www-lehre.inf.uos.de/~sq/2012/aufgaben/blatt08/SqrtHeron.java

Erzeugen Sie für die Methode sqrtHeron() die benötigten Testfälle, mit denen ein Test nach dem Required-k-Tuples-Kriterium für k=3 durchgeführt werden kann. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

- a) Geben Sie den Kontrollflussgraphen an und bestimmen Sie alle l-dr-Interaktionen mit $2 \le l \le k$. Stellen Sie sicher, dass Ihr Kontrollflussgraph die Bedingungen für den Required-k-Tuples-Test einhält! (12 Punkte)
- b) Erzeugen Sie aus den *l*-dr-Interaktionen die Menge der möglichen Interaktionen-Subpfade (Schleifenkriterien beachten). Berücksichtigen Sie hierfür alle Ihre 2-dr-Interaktionen aber nur beispielhaft eine 3-dr-Interaktion. (12 Punkte)
- c) Bestimmen Sie die benötigten Testpfade und Eingabedaten, so dass alle Subpfade abgedeckt werden und begründen Sie jeweils kurz. (4 Punkte)

Aufgabe 8.2 (Datenkontext-Überdeckung, 18 Punkte)

Erzeugen Sie für die Methode sqrtHeron() die benötigten Testfälle, mit denen ein Test nach dem Datenkontext-Überdeckungskriterium durchgeführt werden kann. Gehen Sie dafür wie folgt vor:

- a) Modifizieren Sie den Kontrollflussgraph der Methode sqrtHeron() und bilden Sie die geordneten elementaren Datenkontexte zu allen Knoten. Fassen Sie anschließend die elementaren Datenkontexte zu geordneten Datenkontexten pro Knoten zusammen. (8 Punkte)
- b) Fügen Sie die Subpfade, die sich aus den Datenkontexten der Knoten ergeben, zu Testpfaden zusammen und stellen Sie Ihre Lösung grafisch dar. (8 Punkte)
- c) Bestimmen Sie die benötigten Testpfade und Eingabedaten, so dass alle Subpfade abgedeckt werden und begründen Sie jeweils kurz. (2 Punkte)

Aufgabe 8.3 (Offener Frageteil, 5 Punkte)

Beantworten Sie Ihrer Tutorin bzw. Ihrem Tutor Fragen zur Veranstaltung "Software-Qualität".

- bitte wenden -

```
01
      /**
02
       * Berechnung einer Nacherung der Quadratwurzel einer Zahl mit einer Folge
03
       * nach dem Heronverfahren.
04
       * Oparam zahl eine Zahl, von der die Quadratwurzel berechnet werden soll
05
       * @return Quadratwurzel zur uebergebenen Zahl, -1 fuer Eingaben < 0
06
07
80
      public static double sqrtHeron(double zahl) {
09
          // Schranke, vordefiniert fuer einstellige Zahl
10
          double epsilon = 1e-15;
11
          // max. Anzahl Folgenglieder
          final int MAXIMUM = 100000;
12
13
          // aktuelles Folgenglied
          double x = 0;
14
          // Folgengliednummer
15
          int zaehler = 1;
16
17
18
          // liefere -1 fuer Eingaben < 0
19
          if (zahl < 0) {
20
              x = -1;
21
          }
22
23
          // zahl <= 0 laesst sich nicht berechnen
          if (zahl > 0) {
24
25
              // aktuelles Folgenglied mit uebergebenen Zahl initialisieren
26
              x = zahl;
27
28
              // Kopie der uebergebenen Zahl erstellen
29
              double kopie = zahl;
30
31
              // Berechnung der Schranke
32
              do {
33
                  // solange 'kopie' noch mehr als eine Stelle vor dem Komma hat
34
                  // ziehe eine Stelle ab...
35
                  kopie = kopie / 10;
36
                  // ... und multipliziere Schranke mit 10
37
                  epsilon = epsilon * 10;
              } while (kopie > 1);
38
39
40
              // Berechnung der Quadratwurzel
41
              do {
42
                  // naechstes Folgenglied berechnen
                  x = (x + zahl / x) / 2.0;
43
44
                  zaehler++;
45
              } while (zaehler < MAXIMUM && Math.abs(x * x - zahl) >= epsilon);
46
          }
47
          return x;
48
      }
```